

2,240	2,240	2,240	2,240
1,709	1,709	1,709	1,709
1,100	1,100	1,100	1,100
751bC	751bC	751bC	751bC
45,90b	45,90b	45,90b	45,90b
3,95G	3,95G	3,95G	3,95G
171,00bC	171,00bC	171,00bC	171,00bC
114,10G	114,10G	114,10G	114,10G
40,60b	40,60b	40,60b	40,60b
28,25b	28,25b	28,25b	28,25b
63,00G	63,00G	63,00G	63,00G
121,00bC	121,00bC	121,00bC	121,00bC
6,70b	6,70b	6,70b	6,70b
28,80G	28,80G	28,80G	28,80G
18,25b	18,25b	18,25b	18,25b
42,00b	42,00b	42,00b	42,00b
10,90b	10,90b	10,90b	10,90b
693,00b	693,00b	693,00b	693,00b
47,30b	47,30b	47,30b	47,30b
22,00G	22,00G	22,00G	22,00G
7,55bC	7,55bC	7,55bC	7,55bC
44,60b	44,60b	44,60b	44,60b
3,91G	3,91G	3,91G	3,91G
167,00bB	167,00bB	167,00bB	167,00bB
114,10G	114,10G	114,10G	114,10G
41,50bB	41,50bB	41,50bB	41,50bB
28,25G	28,25G	28,25G	28,25G
63,00G	63,00G	63,00G	63,00G
121,00bC	121,00bC	121,00bC	121,00bC
6,90b	6,90b	6,90b	6,90b
28,80G	28,80G	28,80G	28,80G
18,30b	18,30b	18,30b	18,30b
39,50G	39,50G	39,50G	39,50G
10,95b	10,95b	10,95b	10,95b
693,50b	693,50b	693,50b	693,50b
47,40b	47,40b	47,40b	47,40b
22,15G	22,15G	22,15G	22,15G
7,55bC	7,55bC	7,55bC	7,55bC
44,60b	44,60b	44,60b	44,60b
3,91G	3,91G	3,91G	3,91G
167,00bB	167,00bB	167,00bB	167,00bB
114,10G	114,10G	114,10G	114,10G
41,50bB	41,50bB	41,50bB	41,50bB
28,25G	28,25G	28,25G	28,25G
63,00G	63,00G	63,00G	63,00G
121,00bC	121,00bC	121,00bC	121,00bC
7,235	7,235	7,235	7,235
125,27	125,27	125,27	125,27
23,42	23,42	23,42	23,42
31,90	31,90	31,90	31,90
94,59	94,59	94,59	94,59
20,04	20,04	20,04	20,04
81,81	81,81	81,81	81,81
14,83	14,83	14,83	14,83
699,00	699,00	699,00	699,00

Bericht zum 1. Quartal 2000

CENIT AG Systemhaus



1. Quartal 2000 auf einen Blick

	1. Quartal 2000	1. Quartal 1999
Umsatzerlöse	14,41 Mio. EUR	15,72 Mio. EUR
Rohhertrag	10,10 Mio. EUR	7,57 Mio. EUR
Operatives Ergebnis (EBIT)	-0,79 Mio. EUR	0,00 Mio. EUR
Ergebnis nach Steuern	-0,47 Mio. EUR	0,06 Mio. EUR
Ergebnis nach DVFA/SG	-0,47 Mio. EUR	0,06 Mio. EUR
Anzahl der Mitarbeiter zum Ende der Periode	470	342

Werte, die negativ wie positiv sein können, tragen bei negativem Wert ein negatives Vorzeichen.
Ansonsten wurde auf das Vorzeichen verzichtet.

CENIT AG Systemhaus

Schulze-Delitzsch-Straße 50 · D-70565 Stuttgart
Phone: +49 711 7 80 73 - 388 · Fax: +49 711 7 80 73 - 688
E-mail: aktie@cenit.de · Internet: www.cenit.de

– Der Quartalsabschluss zum 31. März 2000 wurde nach den Standards des
International Accounting Standards Committee (IASC) aufgestellt –

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

ein Unternehmen braucht Visionen. Denn nur wer ein Ziel vor Augen hat und alle Aktivitäten konsequent darauf ausrichtet, wird langfristig erfolgreich sein. An der Schwelle zum nächsten Jahrtausend haben wir deshalb für die CENIT AG Systemhaus eine neue Vision formuliert: Wir wollen weltweit der Motor für die Umsetzung von Geschäftsprozessen mit Web-basierenden Technologien sein. Das heißt, wir verbinden unser umfassendes Know-how aus allen drei Geschäftssegmenten mit den enormen Möglichkeiten des Internets. Damit verschaffen wir unseren Kunden den Wettbewerbsvorteil, den Sie brauchen, um auch in Zukunft am Markt die Nase vorn zu haben. Unser neuer Slogan „Get the web advantage!“ bringt dies zum Ausdruck.

Doch die technologische Vorreiterrolle ist nicht der einzige Erfolgsfaktor der CENIT AG Systemhaus. Mit einer klar formulierten Internationalisierungsstrategie werden wir der zunehmenden Globalisierung der Märkte gerecht. Unsere jüngsten Akquisitionen waren ganz entscheidende Schritte auf dem Weg zum global agierenden Systemhaus. Nach Deutschland, England und der Schweiz sind wir künftig auch in Frankreich präsent. Durch die geplante Übernahme in Kanada und den USA werden wir zudem in Nordamerika vertreten sein. So können wir unseren international tätigen Kunden eine grenzüberschreitende Betreuung bieten. Und die Synergieeffekte, die sich aus dem Zusammenschluss mit unseren neuen Tochtergesellschaften ergeben, werden unsere Marktposition nachhaltig stärken.



Der Kurs der CENIT-Aktie blieb über das gesamte erste Quartal und bis zur Fertigstellung dieses Berichts stabil. Er folgte zwar nicht dem rasanten Aufwärtstrend in den ersten beiden Monaten, konnte sich aber sehr gut gegenüber den darauffolgenden Kurseinbrüchen behaupten. Mit einem Kurs/Gewinn-Verhältnis von 28 (Basis 2000, Stichtag 31.03.2000) ist die CENIT-Aktie nach wie vor vergleichsweise günstig. Dies wird auch von Seiten der Analysten bestätigt. So gab beispielsweise Independent Research die Empfehlung „übergewichten“ und auch die HypoVereinsbank stufte CENIT als „überdurchschnittlich“ ein. Die BW Bank sieht in der CENIT-Aktie ebenfalls eine attraktive Investmentchance und prognostiziert ein Kursziel von 50 Euro. Auch wir sind davon überzeugt, dass der Kurs nach den vergangenen Turbulenzen am Neuen Markt wieder auf ein angemessenes Niveau steigen wird.

Ihr

Falk Engelmann
Sprecher des Vorstands

Geschäftsverlauf

Im ersten Quartal 2000 hat sich das Geschäft der CENIT AG Systemhaus entsprechend unseren Erwartungen entwickelt. Besonders kräftig legte der Rohertrag zu (Umsatz abzüglich extern bezogener Güter und Dienstleistungen). Er konnte dank einer vollen Auslastung im Dienstleistungsbereich auf 10,1 Mio. EUR (1. Quartal 1999: 7,6 Mio. EUR) gesteigert werden. Damit ist die für das Wachstum der CENIT-Gruppe signifikante Größe um 33% gestiegen. Bedingt durch Lieferengpässe auf Lieferantenseite im Hardwarebereich liegt der Umsatz mit 14,4 Mio. EUR rund acht Prozent niedriger als im Vorjahr (1. Quartal 1999: 15,7 Mio. EUR). Einen enormen Zuwachs verzeichnete CENIT beim Auftragseingang, der sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum mehr als verdoppelte.

Ergebnisentwicklung

Charakteristisch für den Geschäftsverlauf der CENIT AG Systemhaus entwickelte sich die Ertragslage in den ersten drei Monaten verhalten. So beläuft sich das operative Ergebnis im Berichtszeitraum auf - 0,8 Mio. EUR (1. Quartal 1999: 0,0 Mio. EUR). Der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr resultiert vor allem aus Investitionen in die Neugründung unserer Tochtergesellschaft in der Schweiz, dem Aufbau unserer neuen Niederlassung in Berlin und einmalige Aufwendungen für Akquisitionsmaßnahmen.

Mitarbeiter

Mit 439 Mitarbeitern in Deutschland, 20 in England und 11 in der Schweiz hat sich die Zahl der Beschäftigten im Konzern zum Stichtag auf insgesamt 470 Mitarbeiter erhöht (31.03.1999: 342). Durch die getätigten Akquisitionen in England und Frankreich nach Fertigstellung dieses Berichts beschäftigt CENIT mittlerweile insgesamt über 650 Mitarbeiter.

Internationalisierung

Die CENIT AG Systemhaus hat in den ersten Monaten des Geschäftsjahres 2000 ganz entscheidende Schritte auf dem Weg zu einem global agierenden Unternehmen gemacht. So haben wir das britische IT-Vertriebs- und Dienstleistungsunternehmen Desktop Engineering Ltd. Oxford, zu 100 % übernommen. Desktop, seit über 10 Jahren am englischen Markt vertreten, ergänzt die bisherigen CENIT-Aktivitäten in Großbritannien in idealer Weise. Das Unternehmen beschäftigt sich unter anderem mit der Anwendung Web-basierender Software-Tools für Wissensmanagement. Bis zum Jahresende werden rund 60 Mitarbeiter in UK für CENIT tätig sein und einen Umsatz von zirka 7 Mio. Euro erwirtschaften.

Mit der Übernahme des französischen e-business-Unternehmens Spring Technologies S.A. plant CENIT seinen Wettbewerbsvorsprung im überdurchschnittlich wachsenden Markt für Internet-Infrastruktur-Dienstleistungen deutlich auszubauen. Die Spring Technologies-Gruppe, mit Hauptsitz in Paris und Niederlassungen in den wichtigsten französischen Industriezentren wie Lyon, Toulouse, Nantes und Sochaux, ist in Frankreich überaus erfolgreich positioniert. Mit mehr als 150 IT- und Web-Spezialisten erwirtschaftete Spring 1999 einen Umsatz von über 15 Mio. EUR. Schon für das laufende Geschäftsjahr 2000 ist geplant, dass die Spring-Gruppe mit einem deutlich positiven Ergebnis zum Erfolg des CENIT-Konzerns beitragen wird.

Aus den Geschäftssegmenten

Weltweit erste Integration von INTERSHOP und FileNET Panagon

Auf der CeBIT 2000 präsentierte CENIT erstmals die Integration von INTERSHOP und FileNET Panagon. Das von uns entwickelte Produkt verbindet als weltweit bislang einzige Lösung die e-commerce-Software von INTERSHOP mit den Workflow- und Dokumenten-Management-Funktionalitäten von FileNET Panagon. Dadurch entsteht eine leistungsfähige Kombination, die das elektronische Handelssystem direkt mit unternehmensinternen Abläufen zu einer durchgängigen Prozesskette verknüpft. Damit verfügt CENIT im Bereich e-business über ein weiteres Alleinstellungsmerkmal gegenüber dem Wettbewerb.

LBS-Konsortium entscheidet sich für CENIT

Ein Konsortium aus den Landesbausparkassen Saarbrücken, Hannover und Kiel (Konsortialführer) hat der CENIT AG Systemhaus einen Auftrag im Bereich e-business erteilt. Im Rahmen des rund achtmonatigen Projektes werden wir dort die Postkorblösung IDT des irischen Softwareentwicklers Phoenix Technology Group Ltd. einführen. In der ersten Stufe werden dabei 180 Arbeitsplätze eingebunden. Im nächsten Schritt wird das System insgesamt 620 Arbeitsplätzen zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus lassen sich die Call-Center der jeweiligen Unternehmen an die Postkorblösung anbinden.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	1. Quartal 2000 Mio. EUR	1. Quartal 1999 Mio. EUR	Veränderung absolut	Veränderung in %
1. Umsatzerlöse	14,408	15,722	-1,314	-8,36
2. Sonstige Erträge/ Bestandsveränderungen	1,554	1,326	0,228	17,21
3. Gesamtleistung	15,962	17,047	-1,086	-6,37
4. Materialaufwand	5,862	9,479	-3,616	-38,15
5. Rohertrag	10,099	7,569	2,531	33,44
6. Personalaufwand	7,447	5,145	2,302	44,74
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	0,488	0,320	0,169	52,78
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2,956	2,100	0,855	40,73
9. Operatives Betriebsergebnis (EBIT)	-0,792	0,004	-0,796	
10. Finanzergebnis	0,106	0,044	0,062	140,08
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-0,686	0,048	-0,734	
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,000	0,000	0,000	
13. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-0,686	0,048	-0,734	
14. Steuern	-0,213	-0,012	-0,201	
15. Periodenüberschuss	-0,474	0,060	-0,533	

Konzernbilanz

	31.03.2000	31.03.1999
Aktiva		
Kurzfristige Vermögenswerte		
Zahlungsmittel	13,074 Mio. EUR	9,684 Mio. EUR
Wertpapiere und eigene Anteile	0,520 Mio. EUR	0,409 Mio. EUR
Forderungen	15,735 Mio. EUR	15,076 Mio. EUR
Vorräte	2,826 Mio. EUR	4,806 Mio. EUR
	32,155 Mio. EUR	29,976 Mio. EUR
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	3,442 Mio. EUR	2,622 Mio. EUR
Immaterielle Vermögenswerte	0,199 Mio. EUR	0,134 Mio. EUR
Aktive latente Steuern	0,920 Mio. EUR	0,000 Mio. EUR
Finanzanlagen	0,000 Mio. EUR	0,000 Mio. EUR
	4,561 Mio. EUR	2,756 Mio. EUR
	36,716 Mio. EUR	32,731 Mio. EUR
Passiva		
Kurzfristige Schulden		
Rückstellungen	3,439 Mio. EUR	1,884 Mio. EUR
Sonderposten mit Rücklageanteil	0,000 Mio. EUR	0,007 Mio. EUR
Wandelanleihen	0,094 Mio. EUR	0,000 Mio. EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	5,332 Mio. EUR	3,054 Mio. EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1,853 Mio. EUR	4,530 Mio. EUR
	10,719 Mio. EUR	9,475 Mio. EUR
Langfristige Schulden	0,671 Mio. EUR	0,767 Mio. EUR
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	4,000 Mio. EUR	2,556 Mio. EUR
Kapitalrücklage	16,963 Mio. EUR	19,859 Mio. EUR
Währungsrücklage	0,021 Mio. EUR	0,014 Mio. EUR
Gewinnrücklage	4,780 Mio. EUR	0,000 Mio. EUR
Bilanzgewinn	-0,451 Mio. EUR	0,060 Mio. EUR
Wandelanleihe	0,014 Mio. EUR	0,000 Mio. EUR
	25,327 Mio. EUR	22,490 Mio. EUR
	36,716 Mio. EUR	32,731 Mio. EUR

Kapitalflussrechnung vom 01.01.2000 – 31.03.2000

Periodenüberschuss nach Steuern	-0,451 Mio. EUR
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	-0,488 Mio. EUR
Veränderungen der Rückstellungen	-0,169 Mio. EUR
Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,000 Mio. EUR
Veränderung der Vorräte	-1,252 Mio. EUR
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Vermögensgegenstände	4,844 Mio. EUR
Veränderung der erhaltenen Anzahlungen, Wechselverbindlichkeiten und der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Verbindlichkeiten	-0,766 Mio. EUR
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	2,693 Mio. EUR
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-0,705 Mio. EUR
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-0,705 Mio. EUR
Wertpapiere und eigene Anteile	-0,520 Mio. EUR
Veränderungen der Bankverbindlichkeiten	-3,923 Mio. EUR
Zuführung Währungsrücklage	0,013 Mio. EUR
Ausschüttung an Anteilseigner	0,000 Mio. EUR
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	-4,430 Mio. EUR
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	-2,442 Mio. EUR
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	15,517 Mio. EUR
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	13,074 Mio. EUR

Voraussichtlich Ende Mai wollen wir die Verträge zur hundertprozentigen Übernahme der L&H Consultants Inc., Montreal (Kanada) unterzeichnen. L&H, seit über zehn Jahren im Markt aktiv, gilt als einer der führenden Anbieter von Engineering-Lösungen in Nordamerika. Mit insgesamt rund 160 Mitarbeitern erwirtschaftete das Unternehmen 1999 einen Umsatz von 11 Mio. EUR. Neben dem Hauptsitz in Montreal befinden sich weitere Niederlassungen in Toronto, Charlotte, Detroit und Mexiko City. Zum internationalen Kundenkreis von L&H gehören namhafte Unternehmen wie Boeing, Bombardier, Honda, DaimlerChrysler, Ferrari und Hyundai.

Diese Akquisition ist der wesentliche Baustein in unserer Internationalisierungsstrategie und eröffnet CENIT den Zugang zum weltweit wichtigsten IT-Markt. Zudem erweitern wir unser Portfolio um L&H-Produkte, wie beispielsweise Web-basierende Software-Tools zur Optimierung von Entwicklungsprozessen. Mittelfristig werden die europäischen Gesellschaften der CENIT-Gruppe von dem nordamerikanischen Know-how-Vorsprung profitieren.

Darüber hinaus rechnen wir damit, dass das Geschäft in der Schweiz zügig anläuft. Dort hat CENIT bereits den ersten Grossauftrag im Bereich e-business erhalten. Bis Ende des Jahres werden wir bei der Coop Schweiz Gruppe für rund 6000 Anwender ein Web-basierendes Content Management mit FileNet Produkten realisieren.

Bis Mitte des Jahres werden wir eine überarbeitete Planung für das Jahr 2000 vorlegen, die unsere getätigten Akquisitionsmaßnahmen berücksichtigt.